



Krankenhaus Stockach GmbH

Geschäftsführer

Krankenhaus Stockach GmbH, Am Stadtgarten 10, 78333 Stockach

Landratsamt Konstanz
Herrn Landrat Zeno Danner

Benediktinerplatz 1

D-78467 Konstanz

Landratsamt Konstanz - Der Landrat -			
Eingang am: 15. Juli 2019			
Abl. 1		Abl. 2	
Verw.-Dez.	Soz.-bez.	Umwelt.- Dez.	Ord.-Dez.

Am Stadtgarten 10, 78333 Stockach

Telefonzentrale: (07771) 803-0
Telefon Sekretariat: (07771) 803-100
Telefax: (07771) 803-200
Mail: info@kh-stockach.de
IKZ: 260831573

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:

Ha/

Ihre Nachricht vom:

Datum:

11.07.2019

Antrag auf Fördermittel für das Projekt Digitalisierung (Masterplan IT)

I.

- (1) Der Landkreis Konstanz hat in seiner Sitzung am 23. Oktober 2017 beschlossen, im Sinne des Gleichbehandlungsgrundsatzes und zur Vermeidung einer willkürlichen Wettbewerbsbenachteiligung, auch das Krankenhaus Stockach bei der Digitalisierung zu unterstützen und dem Krankenhaus Stockach dafür Finanzierungsmittel in Höhe von maximal 740.000 € zur Verfügung zu stellen. Die Möglichkeit des Landkreis Konstanz, auch gegenüber der Krankenhaus Stockach GmbH eine Förderung auszusprechen, ergibt sich aus seinem Sicherstellungsauftrag gemäß § 3 Abs. 1 Landeskrankenhausgesetz.
- (2) Der Landkreis Konstanz befürwortet eine Anbindung der Krankenhauses Stockach GmbH an das IT-Netzwerk des Gemeinschaftsklinikum Konstanz gGmbH (GLKN), um dadurch Synergieeffekte für beide Parteien zu bewirken. Durch eine Bündelung der Nachfrage nach Lizenzen für eine einheitliche Software und eine gemeinsam genutzte Hardware, lassen sich insbesondere günstigere Einkaufskondition und niedrigere Betriebskosten erzielen, sowie eine bessere Auslastung der Hardwarekapazitäten erreichen.
- (3) Die Übernahme der Rechenzentrumsfunktion für das Krankenhaus Stockach durch die GLKN gGmbH wird vom Krankenhaus Stockach ausdrücklich befürwortet. Dies ergibt sich bereits aus dem am 6.3.2018 zwischen der GLKN gGmbH und der Krankenhaus Stockach GmbH abgeschlos-

Aufsichtsratsvorsitzender
Bürgermeister Rainer Stolz
Sitz der Gesellschaft: Stockach
Amtsgericht Freiburg HRB Nr. 590480

Geschäftsführer
Michael Hanke

Sparkasse Hegau Bodensee
BIC: SOLADES1SNG
IBAN: DE98 6925 0035 0006

Volksbank Stockach
BIC: GENODE61UBE
IBAN: DE55 6906 1800 0044 1634 03

senen Kooperations-Rahmenvertrag, der explizit eine Kooperation im Bereich Informations-technologie vorsieht. Der bereits bestehende Kooperations-Rahmenvertrag muss im Fall einer verstärkten Zusammenarbeit durch einen differenzierten IT-Servicevertrag konkretisiert werden. Die Vergabeentscheidung wird damit natürlich nicht präjudiziert.

- (4) Dieser IT-Servicevertrag ist zwingend EU-weit auszuschreiben, da der vergaberechtlich vorgegebene Schwellenwert von 221.000 € überschritten wird. Dieser Aspekt wurde bei der ursprünglichen Planung des Digitalisierungsprojektes übersehen. Für die Ausschreibung des IT-Servicevertrages fallen für die Krankenhaus Stockach GmbH zusätzliche Kosten in Höhe von 38.000 € an. Ausschreibungskosten sind handelsrechtlich nicht als Anschaffungsnebenkosten aktivierungsfähig, weil sie in der Entscheidungsphase anfallen. Diese Zusatzkosten müssten entweder aus der nicht vom Krankenhaus Stockach kalkulierten Fördersumme i.H. von 740.000 € abgedeckt werden, oder vom Landkreis Konstanz zusätzlich bewilligt werden. Beim Gemeinschaftsklinikum Konstanz werden die Ausschreibungskosten im Digitalisierungsprojekt verbucht. Im Sinne des Gleichbehandlungsgrundsatzes sollte das auch für den Standort Stockach gelten. Eine Finanzierung der Ausschreibungskosten über die laufenden Betriebsausgaben würde das jährliche Defizit des Krankenhauses Stockach noch weiter erhöhen.
- (5) Ohne eine Ausschreibung der IT-Serviceleistungen wird es keinen IT-Servicevertrag zwischen dem GLKN und dem Krankenhaus Stockach geben, werden die in (2) beschriebenen Synergie- und Einspareffekte nicht realisiert und das Digitalisierungsprojekt in Stockach stark gefährdet. Dies wäre genau das Gegenteil dessen, was Kreistag und Landkreises beabsichtigen und beschlossen haben.

II.

- (1) Aufgrund der vorgenannten Punkte beantragt die Krankenhaus Stockach GmbH eine um die zusätzlichen Ausschreibungskosten erhöhte Förderung für folgende Komponenten:

WLAN-Aufrüstung	115.000 EUR
PACS/RIS/KIS - Anpassung	73.000 EUR
SAP i.s.h.med	205.000 EUR
Elektr. Patientenakte /-Dokumentation	305.000 EUR
PDMS für die Intensivmedizin	40.000 EUR
Ausschreibungskosten für den IT-Servicevertrag	38.000 EUR
G E S A M T:	776.000 EUR

Aufsichtsratsvorsitzender
Bürgermeister Rainer Stolz
Sitz der Gesellschaft: Stockach
Amtsgericht Freiburg HRB Nr. 590480

Geschäftsführer
Michael Hanke

Sparkasse Hegau Bodensee
BIC: SOLADES1SNG
IBAN: DE98 6925 0035 0006

Volksbank Stockach
BIC: GENODE61UBE
IBAN: DE55 6906 1800 0044 1634 03

III.

- (1) Alle Krankenhäuser im Landkreis Konstanz stehen vor der dringenden Aufgabe, die Anforderungen einer zunehmend digitalisierten Welt zu erfüllen. Dabei macht die Größe einer Klinik keinen signifikanten Unterschied. **Auch kleine Kliniken brauchen den gesamten Funktionsumfang der Krankenhaus-Informationstechnologie.**
- (2) Der Kreistag hat bereits am 23. Oktober 2017 beschlossen, die Digitalisierung der Krankenhäuser zu fördern. Seitdem wurden im Projekt leider nur marginale Fortschritte bei der Umsetzung erreicht. In Stockach konnten inzwischen zumindest die WLAN-Strukturen für die mobilen Visiten erweitert und modernisiert werden. Von einer tatsächlichen Implementierung der digitalen Patienten- bzw. Krankenakte sind wir jedoch noch weit entfernt. Es stellt sich nun die Frage, ab wann eine produktive Nutzung der geplanten, modernen IT-Strukturen möglich und gewährleistet ist bzw. sein soll. Jede Verzögerung im laufenden Digitalisierungsprojekt geht unwillkürlich zu Lasten der Arbeitseffizienz und der Leistungsfähigkeit der Krankenhausbetriebe und verursacht erhebliche Mehrkosten aufgrund der permanenten Prolongierung von überkommenen IT-Strukturen. Insofern wäre es hilfreich und sinnvoll, die digitale Modernisierung in den Krankenhausbetrieben des Landkreis Konstanz durch eine **flexible und unkomplizierte Fördermittelausgabe** zu erleichtern bzw. zu beschleunigen.
- (3) Das Krankenhaus Stockach hat fristgerecht zum 31.05.2019 einen Antrag auf Fördermittel aus dem **Sonderprogramm Digitalisierung** im Rahmen der Krankenhausinvestitionsfinanzierung nach § 16 Abs. 2 LKHG beim Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gestellt. Gemäß Förderbescheid vom 26.06.2019 erhält das Krankenhaus Stockach **11.352,47 €**. Es ist geplant, damit ein Spracherkennungssystem zur schnellen Erstellung von Arztbriefen und/oder im Rahmen des gesetzlich vorgeschriebenen Entlassmanagement die Internetplattform Pflegeplatzmanager (BWKG) zu finanzieren.

Wir möchten Sie, sehr geehrter Herr Landrat Danner, bitten, unseren Antrag wohlwollend zu unterstützen, damit auch die Bürgerinnen (Patientinnen) und Bürger (Patienten) der Raumschaft Stockach bei der dringend notwendigen Digitalisierung nicht ins Abseits geraten.

Mit freundlichen Grüßen


Michael Hanke
Geschäftsführer

Aufsichtsratsvorsitzender
Bürgermeister Rainer Stolz
Sitz der Gesellschaft: Stockach
Amtsgericht Freiburg HRB Nr. 590480

Geschäftsführer
Michael Hanke

Sparkasse Hegau Bodensee
BIC: SOLADES1SNG
IBAN: DE98 6925 0035 0006

Volksbank Stockach
BIC: GENODE61UBE
IBAN: DE55 6906 1800 0044 1634 03